

## Sitzungsprotokoll vom 25.06.2014 - Gemeinderat

**Ort** Gemeindeamt, Sitzungssaal **Beginn** 17:30  
**Schriftführer** Gottfried Berndl **Ende** 17:55

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass die Sitzungseinladungen nachweislich zugestellt wurden. Das Protokoll wurde den im Gremium vertretenen Fraktionen mit der Sitzungseinladung zugestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

**Bemerkungen** VbGm. Horinek, GGR Reiss und GR Hörmann sind entschuldigt abwesend.

### Anwesend:

Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger  
GfGR. Ing. Ewald Rammel  
GfGR. Andrea Kotmiller  
GfGR. Roman Kadanka  
GfGR. Dir. Franz Hagenauer  
GR. Johann Riesenhuber  
GR. Judith Kiebl  
GR. Monika Rammel  
GR. Jochen Gugere  
GR. Ingeborg Schweinzer  
GR. Sabine Ramel  
GR. Ing. Wolfgang Brückler  
GR. Karl Seitlberger  
GR. Ing. Karl Wieder  
GR. Ewald Paukowitsch  
GR. Franz Stiefsohn jun.  
GR. Gabriele Karner-Rußwurm  
GR. Ing. Gottfried Grabensteiner  
GR. Erich Königsberger  
GR. Manuela Gruber  
GR. Erich Kovar  
GR. DI(FH) Michael Berner

### Tagesordnung

1.	Öffentlicher Teil	
1.01	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
1.02	Gebarungsprüfung	GR. Erich Königsberger
1.03	Subventionen und Spenden	GfGR. Andrea Kotmiller
1.04	Wohnungsangelegenheiten	GfGR. Andrea Kotmiller
1.05	Verordnung über Vorauszahlungen auf die Aufschließungsabgabe	GfGR. Ing. Ewald Rammel
1.06	Grundstücksangelegenheiten	Bgm. DI(FH) Rainer Handlfinger
1.07	Bildung einer Beschaffungsgemeinschaft für kommunale Güter	GfGR. Ing. Ewald Rammel

**Zu Punkt 1.:** **Öffentlicher Teil**

**Bericht**

**Zu Punkt 1.01: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**

**Bericht** Gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Es gilt daher als genehmigt.

**Zu Punkt 1.02: Gebarungsprüfung**

**Bericht** GR Königsberger berichtet über die am 27.05.2014 durchgeführte Gebarungsprüfung, die sich über die Zeit vom 19.02.2014 bis einschließlich 27.05.2014 erstreckte. Der Bericht über die Gebarungsprüfung liegt dem Protokoll als Beilage 1 bei. Der Bericht wird einhellig zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 1.03: Subventionen und Spenden**

**Bericht** GGR Kotmiller schlägt die Gewährung folgender Subventionen und Spenden vor: Bundesverband der österreichischen Kinderschutzzentren: € 500,- (erst nach der Sitzung des Sozialausschusses eingelangt)  
Pensionistenverband, Jahressubvention 2014: € 800,-  
Pfarrbücherei, Jahressubvention 2014: € 500,-  
Seniorenbund, Jahressubvention 2014: € 500,-  
Musikverein Ober-Grafendorf/St. Margarethen, Jahressubvention 2014: € 850,-  
3. Dirndtal-Extrem-Ultramarathon/ESV: € 300,-  
12. Pielachtaler-Erlebnislauf/ESV: € 300,-  
OGRA Schulnarren: € 300,-  
Alpenverein, Jahressubvention 2014: € 300,-  
NÖ Zivilschutzverband, Jahressubvention 2014: € 220,-  
ATSV, Jahressubvention 2014: € 1.100,-  
Neue Mittelschule Ober-Grafendorf, Beitrag zur Abschlussfahrt nach München: € 300,-  
Secnicka Aloisia, 5. Mundartbuch: € 100,-  
Kneipp-Aktiv-Club St. Pölten: € 200,-  
UNION, Jahressubvention 2014: € 1.000,-  
UNION für 30. Triathlon: € 300,-  
Kameradschaftsbund, Jahressubvention 2014: € 100,-  
Pfarrsenioren, Jahressubvention 2014: € 450,-  
UMSC Kolibri, Jahressubvention 2014: € 400,-  
Förderverein Kapelle Rennersdorf, Renovierungszuschuss: € 3.500,-  
Rotes Kreuz, Saalmiete für Benefizkonzert: € 277,20  
ESK, Jahressubvention 2014: € 1.000,- (erst nach der Sitzung des Sozialausschusses eingelangt)  
Billensteiner Regina, Zuschuss zum Buch "Gattmannsdorf kocht": € 100,- (erst nach der Sitzung des Sozialausschusses eingelangt)

**Antrag** GGR Kotmiller ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

**Beschluss** Einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 1.04: Wohnungsangelegenheiten**

**Bericht** GGR Kotmiller bringt zur Kenntnis, dass Frau Mangic Melisa mit 30.06.2014 die Gemeindewohnung, Siedlungsstraße 27/4 (43 m<sup>2</sup>), gekündigt hat. Da die Mieterin in dieser Wohnung auf ihre Kosten ein Bad und eine Heizung eingebaut hat, soll die Marktgemeinde Ober-Grafendorf das um € 6.700,- übernehmen. Wegen der Heizung ist künftig Kategorie A zu zahlen. Als Mieter wird ab 01.07.2014 Herr Günter Pöttinger vorgeschlagen.

**Antrag** GGR Kotmiller ersucht, den Mietvertrag laut Beilage 2 zu beschließen und die Kosten wie vorgeschlagen zu übernehmen.

**Beschluss** Einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 1.05: Verordnung über Vorauszahlungen auf die Aufschließungsabgabe**

**Bericht**

GGR Ing. Rammel berichtet, dass bei der Überprüfung der am 30.10.2013 vom Gemeinderat beschlossenen Verordnung seitens der Landesregierung festgestellt wurde, dass aus dieser Verordnung nicht hervorgeht

1. welche Gemeindestraßen betroffen sind, d.h., bei welchen Gemeindestraßen mit der Errichtung (nach dem 01.01.1997) bereits begonnen wurde, bzw. erst begonnen wird, und damit verbunden
2. welche Prozentsätze der Aufschließungsabgabe als Vorauszahlung welchen Gemeindestraßen konkret zugeordnet werden.

Diese Angaben müssen klar erkennbar und aus der Verordnung zu entnehmen sein. Diese Verordnung soll daher behoben werden.

Die Verordnung wurde deshalb überarbeitet und mit dem entsprechenden Plan versehen, aus dem die seit 1997 bereits errichteten Gemeindestraßen hervorgehen.

**Antrag**

GGR Ing. Rammel beantragt, die Verordnung laut Beilage 3 zu beschließen.

**Beschluss**

Mit Mehrheit beschlossen

**Bemerkungen**

SPÖ und Grüne dafür (13 Stimmen), ÖVP und FPÖ dagegen (9 Stimmen). GR Paukowitsch nimmt wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teil.

**Zu Punkt 1.06: Grundstücksangelegenheiten**

**Bericht**

1. Der Bürgermeister berichtet, dass die Bau- und Siedlungsgenossenschaft Pielachtal beabsichtigt, im Bereich Brunnengasse/Siedlungsstraße auf einem neu zu schaffenden Grundstück im Ausmaß von 1.038 m<sup>2</sup> einen Büroneubau und Jugendwohnungen zu errichten. Die Überlassung des Grundstückes zur Bebauung soll mittels Baurechtsvertrag für 40 Jahre erfolgen, der Baurechtszins beträgt indexgesichert nach dem VPI € 2,50 pro m<sup>2</sup> und Jahr. Das Vertragskonzept wird dem Protokoll beigelegt.

2. Der Bürgermeister berichtet, dass die NÖVOG der Gemeinde die Bahnstrecke von Ober-Grafendorf bis Rammersdorf laut dem beiliegenden Vertragskonzept um € 1,20 pauschal zum Kauf anbietet. Falls eine Nachnutzung im öffentlichen Interesse nicht zustande kommt, hat die Gemeinde das Recht auf Rückabwicklung des Vertrages.

Die Vertragsdetails müssen noch besprochen werden. Es soll daher eine Absichtserklärung zum Kauf abgegeben werden.

**Antrag**

Der Bürgermeister ersucht, den Vertrag laut Beilage 4 zu beschließen und eine Absichtserklärung zum Kauf der Bahnstrecke abzugeben.

**Beschluss**

Einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 1.07: Bildung einer Beschaffungsgemeinschaft für kommunale Güter**

**Bericht**

GGR Ing. Rammel berichtet über die beabsichtigte Beauftragung der ENU mit der Ausschreibung und Vergabe von LED-Straßenleuchten im Rahmen einer Beschaffungsgemeinschaft. Es wurde eine Bedarfsermittlung durchgeführt, wobei festgestellt wurde, dass eine Ausschreibung für "dekorative" Leuchten nicht sehr zielführend ist, da es zu viele verschiedene Modelle und Interessen gibt. Für technische Leuchten hingegen kann das durchgeführt werden, da es hier nur eine Variante gibt. Dadurch wird die benötigte Anzahl der Leuchten höher und somit bei der Bestellung kostengünstiger.

Laut der Bedarfserhebung für Ober-Grafendorf sollen in den nächsten 5 Jahren 155 Leuchten zu Kosten von ca. € 45.000,- ausgetauscht werden. Erforderlich ist daher ein dem entsprechender Grundsatzbeschluss, damit unser Bedarf bei einer Ausschreibung berücksichtigt werden kann.

**Antrag**

GGR Ing. Rammel ersucht um den Beschluss wie vorgetragen.

**Beschluss**

Einstimmig beschlossen